KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Landau-Land
Ortsgemeinde Ranschbach
AGS-Schlüssel: 33705065

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 621

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 643

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	300	48,309	321	51,691	621	100
davon Ausländer	22	44,898	27	55,102	49	7,89
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	63,636	8	36,364	22	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	4,545
gesamt	**314**	**48,834**	**329**	**51,166**	**643**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	3,382	21	3,382	42	6,763
10-19 Jahre	26	4,187	31	4,992	57	9,179
20-29 Jahre	32	5,153	25	4,026	57	9,179
30-39 Jahre	36	5,797	38	6,119	74	11,916
40-49 Jahre	35	5,636	37	5,958	72	11,594
50-59 Jahre	61	9,823	63	10,145	124	19,968
60-69 Jahre	48	7,729	43	6,924	91	14,654
70-79 Jahre	20	3,221	25	4,026	45	7,246
80-89 Jahre	16	2,576	29	4,67	45	7,246
90-99 Jahre	5	0,805	9	1,449	14	2,254
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**300**	**48,309**	**321**	**51,691**	**621**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,966	8	1,288	14	2,254
3-5 Jahre	3	0,483	3	0,483	6	0,966
6-15 Jahre	24	3,865	27	4,348	51	8,213
16-17 Jahre	8	1,288	8	1,288	16	2,576
18-20 Jahre	9	1,449	10	1,61	19	3,06
gesamt	**50**	**8,052**	**56**	**9,018**	**106**	**17,069**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,161	2	0,322	3	0,483
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,322	1	0,161	3	0,483
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,322	2	0,322	4	0,644
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,322	4	0,644	6	0,966
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,322	2	0,322	4	0,644
gesamt	**9**	**1,449**	**11**	**1,771**	**20**	**3,221**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	25	4,026	53	8,535	78	12,56
römisch-katholisch	194	31,24	194	31,24	388	62,48
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,161	1	0,161
russisch-orthodox	1	0,161	0	0	1	0,161
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,161	7	1,127	8	1,288
ohne Angabe, gemeinschaftslos	78	12,56	65	10,467	143	23,027
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,161	1	0,161	2	0,322
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**300**	**48,309**	**321**	**51,691**	**621**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	115	18,519	100	16,103	215	34,622
verheiratet	142	22,866	143	23,027	285	45,894
verwitwert	8	1,288	45	7,246	53	8,535
geschieden	29	4,67	26	4,187	55	8,857
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,644	6	0,966	10	1,61
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,322	0	0	2	0,322
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,161	1	0,161
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**300**	**48,309**	**321**	**51,691**	**621**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.